

PRESSEMITTEILUNG
10. September 2019

Preisregen bei der GSA: Felix Finkbeiner erhält „Voice of Change“-Award, Marco von Münchhausen wird mit der Aufnahme in die GSA „Hall of Fame“ geehrt und Barbara Messer sichert sich den Innovation Award.

(München/Frankfurt) Die Internationale Convention der German Speakers Association ist zugleich auch Plattform für die wichtigsten Preisverleihungen innerhalb des Berufsverbandes. So wurde neben der Verleihung des Deutschen Rednerpreises an Prof. Dr. Alfred Grosser auch die Aufnahme von Marco von Münchhausen in die „Hall of Fame“ bekannt gegeben. Für ihre Installation „The Walk“ erhielt Barbara Messer den Innovation Award und Felix Finkbeiner, Gründer von „Plant for the Planet“, wurde mit dem neuen „Voice of Change“-Award ausgezeichnet.



Felix Finkbeiner, Gründer „Plant for the Planet“ (li.) und Peter Brandl, Immediate Past President der GSA © Birgit Probst Photographie

Als Neunjähriger schlug er seinen Klassenkameraden vor, in jedem Land der Welt eine Million Bäume zu pflanzen. Kurze Zeit später wurde der erste Baum gepflanzt, die Nachbarschule schloss sich an – und die Botschaft verbreitete sich. Ein Jahr später waren bereits 50.000 Bäume gepflanzt, drei Jahre später war die erste Million erreicht. Kinder und Jugendliche auf der ganzen Welt trugen den Gedanken weiter und begannen, Reden zu halten und Kontakte in die Politik zu suchen. Gemeinsam für ein Ziel: „Plant for the Planet“ – gemeinsam Bäume pflanzen für das Klima, für den Erhalt unserer Erde. Die Rede ist natürlich von Felix Finkbeiner. Für sein unermüdliches

Engagement und seinen Mut, seine Stimme zu erheben, wurde er von Immediate Past President Peter Brandl mit dem „Voice of Change“-Award ausgezeichnet. Das neue Ziel des heute 21-jährigen Klimaschützers – 1.000 Milliarden neue Bäume. Ein Ziel, an dem sich auch die Mitglieder der GSA mit vollem Einsatz beteiligten: Im Laufe des Galaabends wurden rund 31.500 Bäume gespendet.

Höchste Anerkennung für von Münchhausen

Weiter ging es mit der Auszeichnung eines Lebenswerkes: Dr. Marco Freiherr von Münchhausen wurde in die „Hall of Fame“ der German Speakers Association berufen. Eine Auszeichnung, die jährlich maximal drei herausragenden Sprecher-Persönlichkeiten aus Deutschland, Österreich oder der Schweiz gewährt wird. Die Aufnahme spiegelt die außerordentliche Anerkennung, den Respekt und die Bewunderung der GSA-Mitglieder sowie der gesamten Weiterbildungsbranche wider. In den letzten Jahren wurden unter anderen Dr. Franz



Dr. Marco Freiherr von Münchhausen, neues Mitglied der GSA „Hall of Fame“ 2019 © Birgit Probst Photographie

Alt, Dr. Florian Langenscheidt, Prof. Fredmund Malik, Ulrich Wickert, Werner Tiki Küstenmacher, Reinhold Messner, Klaus Kobjoll, Samy Molcho, Andreas Buhr, Sabine Asgodom und Prof. Dr. Lothar Seiwert mit dieser Auszeichnung geehrt.

Marco von Münchhausen zeigte sich sehr bewegt von der Ehrung: „Ich bin sehr gerührt über diese Auszeichnung. Meine Knie zittern, ich habe feuchte Hände und mein Herz rast. Hier jetzt vor Profis zu stehen, legt die Latte nochmal ein Stück höher. Und dann noch etwas über sich selber zu sagen – da geht es ans Eingemachte.“ Die Laudatio hielt René Borbonus, der deutlich herausstellte, was für ein großartiger Mensch und Rhetoriker Marco von Münchhausen ist: „Er steht für Dinge ein, die größer sind als er selbst. Man kann Menschen Ansehen verleihen, indem man sie ansieht. Auch das tut Marco von Münchhausen. Wir Redner haben eine Reichweite, und ich finde, wir sollten sie nutzen, um Werte zu vermitteln und, wenn nötig, zu verteidigen. Hier braucht es Persönlichkeiten, die sich nicht wegducken. Die den Kurs halten, auch wenn ihnen der Gegenwind ins Gesicht bläst.“

Ein innovativer „Walk“



Barbara Messer, ausgezeichnet mit dem Innovation-Award der GSA © Barbara Messer

Last, but not least wurde noch ein weiterer Award im Rahmen der 14. Internationalen GSA Convention verliehen: Der Innovation-Award ehrt eine herausragende Produkt-, Dienstleistungs-, Marketing/PR- und/oder Performance-/Bühnen-Innovation eines Speakers, Trainers oder Referenten. In diesem Jahr überzeugte Barbara Messer die Jury mit „The Walk“ – eine individuell erstellte Installation, die ein Thema multisensorisch und mehrperspektivisch aufbereitet. Barbara Messer widmete sich bereits auf verschiedenen Veranstaltungen Themen wie „Lernen“ oder „Menschlichkeit“ in Form eines solchen Wahrnehmungs-Parcours. Das Ziel: Ein Thema für die Besucher haptisch und interessant aufzubereiten, um es intensiv und mit allen Sinnen erfahrbar zu machen. Bestandteile von „The Walk“ können zum Beispiel Filmausschnitte, Fotos, Installationen und Textcollagen sein.

Die **German Speakers Association e.V.** ist der führende Berufsverband für professionelle Redner, Trainer und Coaches im deutschsprachigen Raum. Über den Dachverband Global Speakers Federation (GSF) ist die GSA mit über 6.000 Experten im Netzwerk weltweit verbunden. Sie vereint Experten der verschiedenen Sparten, die eines gemeinsam haben: die Wissensvermittlung an ein Publikum. Mit der GSA wurde ein Berufsverband für professionelle Speaker geschaffen, um von den Besten zu lernen, Ideen und Erfahrungen auszutauschen sowie dem Wert der Rede in der Gesellschaft Anerkennung zu verschaffen.

Kontakt:

German Speakers Association e.V.
Klaus Dombrowski
Gerner Str. 7, 80638 München
Tel.: +49 (0) 89 - 215 487 2-0
Fax: +49 (0) 89 - 215 487 2-99
info@germanspeakers.org
www.germanspeakers.org

Pressekontakt:

PS:PR Agentur für Public Relations GmbH
Petra Spiekermann | Laura Krüppel
Grimmelshausenstr. 25, 50996 Köln
Tel.: +49 (0) 221 - 778898-0
Tel.: +49 (0) 221 - 778898-18
office@pspr.de
www.pspr.de